

WEITBLICK

für Unterschleißheim

**EINE STADT
FÜR ALLE**



Warum es sich lohnt

am 8. März GRÜN zu wählen

GRUENE-USH.DE

RGERB RD

**HIER FÜR
WIR**

BERNHARD SCHÜSSLER
BÜRGERMEISTER
FÜR UNTERSCHLEISSHEIM

Liebe Unterschleißheimer*innen,

unsere Stadt hat viel zu bieten. Als ich als Jugendlicher hergezogen bin, war ich besonders von unseren Seen begeistert, wo ich mit Freunden und Familie in der Natur schöne Tage verbracht habe.

Diese besonderen Orte leben von Menschen, die durch ihr Engagement unsere Stadt zu meinem Zuhause gemacht haben.

Oft höre ich von Menschen, die wie ich hier zur Schule gegangen sind, sich in Vereinen einbringen und sich wünschen, bei uns zu arbeiten und eine Familie gründen zu können, aber hier leider keine bezahlbare Wohnung mehr finden.

Deshalb brauchen wir ambitionierte Maßnahmen für niedrigere Mieten, denn Unterschleißheim soll eine Stadt für Alle sein. Dafür setze ich mich jeden Tag ein, mit Weitblick und Verantwortung.

Unser Zusammenhalt darf niemals unter Einschnitten im Haushalt leiden. Gute Kinderbetreuung, unsere Vereine, vielfältige Kultur und grüne Oasen machen unsere Stadt lebenswert.

Gemeinsam können wir:

unser Gewerbe entwickeln, ohne Naherholungsflächen zu zerstören; bezahlbaren Wohnraum schaffen, ohne den Verkehr zu überlasten; Bürger*innen- und Jugendbeteiligung ausbauen, Inklusion und Stadtentwicklung gleichzeitig denken und gemeinsam mutig die Spalter zurückdrängen.

Zusammen können wir viel mehr als Probleme nur zu verwalten, wir können gemeinsam unsere Stadt und Zukunft gestalten.

Auf das wir viele weitere Geschichten miteinander teilen können.

Bernhard Schüßler
Bürgermeister für Unterschleißheim

1

JOHANNA KRICHLING

IT - Managerin, 43

1 Tochter / Elternbeirätin Caritas Hort an der Ganghoferschule / Mitinitiatorin Bündnis "Unterschleißheim für Demokratie und Vielfalt"

In unserer Stadt sollen sich Familien wohlfühlen - heute und morgen. Darum setze ich mich ein für: bezahlbares Wohnen, günstige, gut ausgebaut öffentliche Verkehrsmittel und Radwege. Ein sicherer Schulweg soll auch ohne Elterntaxi möglich sein. Unterschleißheim muss widerstandsfähig werden. Wir müssen die Stadt an zukünftige Klimaveränderungen anpassen und unsere vielfältige Gemeinschaft gegen Rassismus und Antidemokraten schützen. Unsere Vereine und Organisationen leisten dabei wichtige Arbeit. Ich möchte sie unterstützen, vor allem bei der Nachwuchsförderung.

2

BERNHARD SCHÜßLER

***Politikwissenschaftler
& Ökonom, 26***

Klimaaktivist / Stadtrat

Unterschleißheim soll eine Stadt für alle sein. Deshalb brauchen wir mehr bezahlbaren Wohnraum, ausreichend Grünflächen und eine Bürgerbeteiligung, die alle Menschen in unserem Ort mitnimmt, besonders unsere Jugend und Vereine.

Dafür setze ich mich als Stadtrat bereits in Ausschüssen und Beiräten ein und möchte auch weiter eine starke Stimme dafür sein. Global denken, lokal handeln, damit wir mit Weitblick und Verantwortung den Zusammenhalt in unserer Stadt weiter stärken.



3 **TINA KORNHERR**

Grundschullehrerin

59 Jahre / 4 Söhne und 1 Enkeltochter / Montessoripädagogin

Unsere Zukunft ist die junge Generation.

Als Pädagogin denke ich Bildung weiter. Ich möchte die örtlichen Kindereinrichtungen und Schulen stärken und unterstützen. Bestmögliche Bildungs- und Entwicklungschancen für alle liegen mir ebenso am Herzen, wie die finanzielle und personelle Ausstattung der Einrichtungen.



4 **LENARD STROBEL**

Student Kommunikationswissenschaften

21 Jahre / Mitglied des Jugendbeirats / Redakteur bei Ushel.news / Schauspieler in Unterschleißheim

Als Sohn einer kroatischen Einwanderin ist mir die Vielfalt unserer Stadt besonders wichtig. Mein ganzes Leben bin ich hier zu Hause und will als Stadtrat für mehr Klimaschutz und Klimaanpassung, echte Inklusion und gute Jugendbeteiligung kämpfen, sodass unsere Kommune für alle lebenswert bleibt. Und: Mit nur drei Stimmen helfen Sie mir, den Altersdurchschnitt im Stadtrat zu senken.

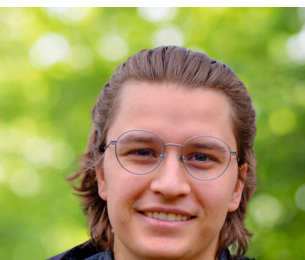


5 **BRIGITTE HUBER**

Dipl. Sozialpädagogin i.R.

74 Jahre / Fraktionsvorsitzende / Mitinitiatorin und Vorstand des „Bündnis Unterschleißheim für Demokratie und Vielfalt“

Familien stärken. Demokratie leben. Mir liegt am Herzen, dass Unterschleißheim seinen Familien den Rücken stärkt – mit guten Kindertagesstätten und verlässlicher Betreuung. Als langjährige Stadträtin setze ich mich für eine Stadt ein, in der Demokratie sichtbar und spürbar ist: transparent, beteiligend und klar in der Haltung.



6 **SAMUEL UHL**

Student Master Biochemie (TUM)

22 Jahre / Schauspieler in Unterschleißheim

Für ein Unterschleißheim, das die Natur erhält, statt sie zu zerstören. Für wiedervernässte Moore in unserer Umgebung. Für echte Inklusion, statt Ausgrenzung und Hetze. Ich will, dass unsere Verwaltung digital souverän wird.

Dafür setze ich mich ein.

**7****LISSY
MEYER**

Exam. Krankenschwester

**69 Jahre / 4 erwachsene Kinder / Stadträtin / Kreisrätin /
Einsatzleiterin der Hospizgruppe Wegwarte /
Schatzmeisterin Tierschutzverein Schleißheim**

Als erfahrene Pflegefachkraft setze ich mich vor allem für die Anliegen von Senior:innen ein: für Generationen übergreifende, barrierefreie Wohnformen, Besuchsdienste und aufsuchende Beratung. Als Tierschützerin liegt mir das Wohl unserer Mitgeschöpfe am Herzen.

**8****TINO
SCHLAGINTWEIT**

Wissenschaftsjournalist

**67 Jahre / 2. Bürgermeister / Beisitzer im Vorstand des
Bund Naturschutz Schleißheim**

Als Naturwissenschaftler und Faktenfan weiß ich: Bäume und Stadtgrün sind mehr als Deko. Sie filtern Schadstoffe, dämpfen Lärm, puffern Niederschläge - und sie kühlen im Klimawandel.

Mein Ziel: eine Baukultur, in der grüne Infrastruktur zum technischen Standard zählt.

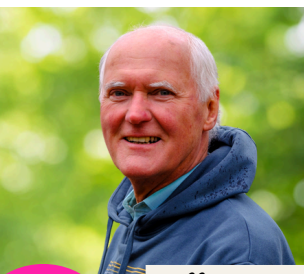
**9****KATHRIN
UNGAR**

Verwaltungsangestellte

**59 Jahre / verheiratet / 1 Tochter / Mitglied Beirat für Soziales
und Familie / Revisorin Tierschutzverein Schleißheim**

Ich möchte meine Erfahrung aus dem Beirat für Soziales und Familie einbringen und mich im Stadtrat für bessere soziale Politik engagieren. Das Thema Gleichstellung ist mir ebenfalls sehr wichtig. In Unterschleißheim fehlt eine Gleichstellungsstelle in der Verwaltung!

Für die Schaffung dieser Stelle werde ich mich einsetzen.

**10****JÜRGEN
RADTKE**

Rentner

**72 Jahre / verheiratet / 3 Kinder / 7 Enkelkinder / Stadtrat /
Aufsichtsrat GTU / Schatzmeister der Bürgerstiftung und der
Ortsgruppe des Bund Naturschutz**

Meine Vision: Mehr Bäume und dauerhaftes Grün in der Stadt – nicht nur am Stadtrand. Breite und sichere Fuß- und Radwege sollen Schüler:innen und Senior:innen schützen. Der Ausbau von Photovoltaik, Fernwärme und Wärmepumpen ist wichtig für die Energie- und Wärmewende.



56 Jahre

Diplom-
Rechtspflegerin (FH)

**SANDRA
ROSOCHA**

11



67 Jahre

Webdesigner

**HELMUT
GÖBEL**

12



57 Jahre

Typographin

**BIRGIT
KÜHNEL-HECHTEL**

13



56 Jahre

Technischer Reakteur

**HORST
UNGAR**

14



71 Jahre

Rentnerin

**ANGELIKA
SPITZENBERGER**

15



26 Jahre

Sozialpädagoge und
Erzieher/ Kreisrat

**JOHANNES
ROHLEDER**

16



54 Jahre

Diplom-
Sozialpädagogin

**SYBILLE
AUNER**

17



55 Jahre

Geschäftsführender
Bildungsreferent /
Bezirksrat

**MARTIN
WAGNER**

18



55 Jahre

Compliance
Managerin

**CHRISTINE
HERZOG**

19



68 Jahre

Tierarzt i.R.

**Dr. med. vet.
HERMANN
MEYER**

20



63 Jahre

Musikschulleiterin

21 **SCHLAGINTWEIT**



62 Jahre

Produktmanager

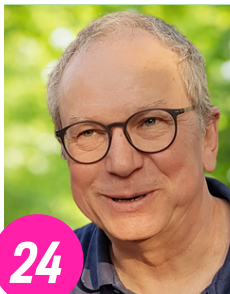
Dr. rer. nat.
MARKUS
NEUMANN



72 Jahre

Pharmazeutisch-
technische Assistentin
i.R.

23 **REGINA**
MAYER-WENZ



66 Jahre

Informatiker i.R.

24 **HOLGER**
OHLWEIN



73 Jahre

Lehrerin i.R.

25 **ANTOINETTE**
RADTKE



48 Jahre

IT-Berater

26 **MARKUS**
WUTZKE



50 Jahre

Diplom-
Sozialpädagogin (FH)

27 **MANUELA**
HAGER-WUTZKE



71 Jahre

Rentner

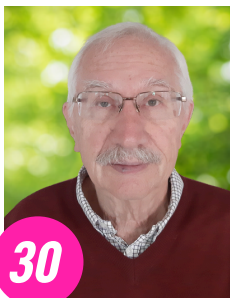
28 **WERNER**
STOCKHAUSEN



62 Jahre

Sängerin

29 **JUTTA**
NEUMANN



78 Jahre

Diplom-Psychologe

30 **GÜNTHER**
DA COLL



Starke Stadt im Klimawandel Umwelt schützen – Ressourcen sparen

Der Klimawandel ist längst Realität. Extremwetter, Hitze und Starkregen stellen Kommunen vor große Herausforderungen. Wir verbinden konsequenten Klimaschutz mit konkreter Vorsorge vor Ort.

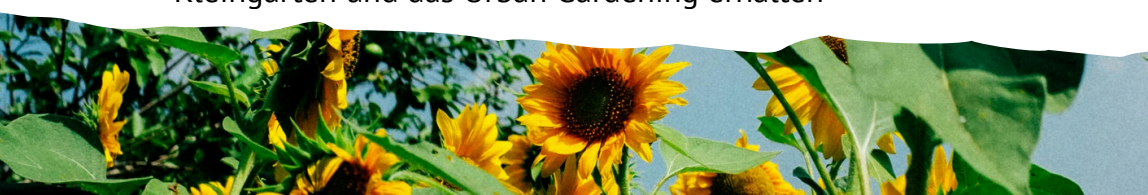
Wir stehen für:

- Klimaneutralität bis 2035 in Unterschleißheim
 - ein kommunales Hitze- und Starkregenkonzept mit kühlenden Bäumen, mehr Trinkbrunnen und Regenwassermanagement
 - einen klimaneutralen, regionalen und nachhaltigen Einkauf in der Stadtverwaltung
 - die konsequente Reduzierung von Einwegmüll
- 

Ökologie und Natur Umweltschutz darf kein Lippenbekenntnis bleiben

Grünflächen, Bäume und Artenvielfalt sind Grundlage für Lebensqualität und Klimaanpassung. Wir geben der Natur in Unterschleißheim wieder mehr Raum.

Wir wollen:

- einen lebendigen Landschaftspark zwischen Ober- und Unterschleißheim realisieren
 - öffentliche Flächen entsiegeln und die Begrünung von Vorgärten fördern
 - klimaresistente Straßenbäume pflanzen und Dach- und Fassadenbegrünung begünstigen
 - die Biodiversität stärken, z.B. durch Totholzhecken und renaturierte Bäche
 - städtische Parks, Wälder, Moore, Biotope und Heideflächen sichern und erweitern
 - Kleingärten und das Urban Gardening erhalten
- 



Energie- und Wärmewende **Volle Kraft voraus**

Unterschleißheim hat schon viel geschafft – jetzt gehen wir den nächsten Schritt zu einer vollständig erneuerbaren Energieversorgung.

Wir wollen:

- Photovoltaik auf Dächern, Parkplätzen, entlang von Fernstraßen und als „Agri-PV“ ausbauen
- Fernwärme ausbauen und die Geothermie klimaneutral bereitstellen
- Nahwärmenetze und Quartierslösungen mit erneuerbarer Energie stärken
- den Strom- und Wärmeverbrauch in städtischen Gebäuden senken und damit Geld sparen
- die Straßenbeleuchtung weiter digitalisieren und intelligent steuern, z.B. durch Bewegungsmelder



Mobilität **sicher – bezahlbar – zuverlässig**

Zukunftsfähige Mobilität muss für alle Verkehrsteilnehmenden konkrete Verbesserungen enthalten. Neben Verfügbarkeit ist auch die Verkehrssicherheit wichtig, vor allem die unserer Schüler*innen und Senior*innen.

Was wir jetzt brauchen:

- gefährliche Kreuzungen durch Kreisverkehre ersetzen
- zu sicheren, barrierefreien Fuß- und Radwegen und weiteren Fahrradstraßen umrüsten
- Tempo 30 und Verkehrsberuhigung durch Bäume am Münchner Ring
- einen verkehrssicheren und breiten Radweg nach Riedmoos
- Rufbusse, E-Ladesäulen sowie Carsharing- und Lastenrad-Angebote erweitern
- den Fern- und Güterverkehr auf eine Trasse parallel zur Autobahn verlagern
- die S1 im 10-Minuten-Takt



Nachhaltige Stadtentwicklung Mit Weitblick und Verantwortung

In Unterschleißheim ist der Raum knapp. Deshalb ist ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Wohnraum und Gewerbe wichtig.

Was wir jetzt brauchen:

- einen grünen, lebendigen Rathausplatz und schnell eine attraktive Neue Mitte
- Sanierung statt Abriss & die Verwendung nachhaltiger, günstiger Baustoffe
- eine lebenswerte Bezirksstraße mit mehr Verkehrssicherheit und mehr Aufenthaltsqualität
- klaren Vorrang für eine stärkere Innenentwicklung statt Flächenverbrauch



Gewerbeentwicklung neu denken Im Grünen arbeiten

Wirtschaftlicher Erfolg und ökologische Verantwortung gehören zusammen.

Wir wollen:

- bestehende Gewerbeflächen effizienter nutzen und ökologisch aufwerten
- ein Netzwerk „Grün statt Grau“ für gemeinsame Umweltprojekte unserer Gewerbetreibenden starten
- nachhaltige, kleine und mittlere Unternehmen gezielt fördern
- Unterschleißheim als High-Tech-Standort voranbringen



Kommunale Finanzen innovativ – sozial – ökologisch



Ein solider Haushalt ist Grundlage für die Gestaltung unserer Stadt. Gerade in Zeiten knapper Kassen brauchen wir Investitionen mit Weitblick.

Wir wollen:

- bessere Investitionen in bezahlbaren Wohnraum, Bildung und erneuerbare Energien
- klare Prioritäten für Soziales und Klimaschutz
- keinen Ausverkauf städtischer Grundstücke
- finanzielle Entlastung durch energetische Sanierung städtischer Gebäude erreichen
- teure Gutachten, die nur im Schrank landen vermeiden

Wohnen in Zukunft bezahlbar - nachhaltig - gemeinschaftlich

Wohnen entscheidet über Lebensqualität, soziale Teilhabe und Zukunftschancen. In Unterschleißheim sollen Menschen unabhängig von Einkommen und Lebenssituation ein gutes Zuhause finden.

Wir wollen:

- eine städtische Wohnungsbaugesellschaft gründen
- bezahlbaren Wohnungsbau fördern
- leerstehende Büro- und Gewerbeflächen zu Wohnraum umwandeln
- neue Wohnformen, generationenübergreifende Modelle und Wohngemeinschaften stärken
- einen Mietspiegel für mehr Transparenz einführen





Junge Stadt Freiheit und Vertrauen

Wir vertrauen jungen Menschen und stärken sie, damit sie selbst über ihre Zukunft bestimmen können.

Wir wollen:

- den Jugendbeirat und das Jugendparlament stärken und früh an Entscheidungen beteiligen
- das Gleis 1 als Zentrum der Jugendkultur weiter fördern und bei der Entwicklung neuer Formate unterstützen
- selbstverwaltete Treffpunkte und Freiflächen ermöglichen
- digitales Streetwork weiterentwickeln, um junge Menschen im Netz zu erreichen
- einen stündlichen Nachtbus zwischen München und Unterschleißheim einführen

Stark im Alter selbstbestimmt – vernetzt – mittendrin

Ältere Menschen sollen gut, sicher und aktiv in Unterschleißheim leben können. Wir wollen Angebote schaffen, die Sicherheit, Nähe zu Infrastruktur und soziale Einbindung ermöglichen.

Wir wollen:

- selbstbestimmtes Wohnen im vertrauten Umfeld so lange wie möglich ermöglichen
- barrierefreien, bezahlbaren Wohnraum ausbauen
- „Wohnen für Hilfe“ stärken
- eine Jobbörse für ältere Menschen schaffen, die Erfahrungen einbringen oder sich etwas dazu verdienen möchten





**HIER FÜR'S
WIR**

Buntes Unterschleißheim interkulturell und inklusiv zusammenleben

Vielfalt bedeutet Stärke – in unserer Stadt soll niemand ausgegrenzt werden.

Wir wollen:

- Barrierefreiheit im öffentlichen Raum und in städtischen Gebäuden erreichen
- einfachen Zugang zu allen kommunalen Informationen
- inklusive Angebote in Bildung, Kultur und Freizeit
- die Unterkünfte für Geflüchtete bewohnbar gestalten
- angemessene Verteilung geflüchteter Menschen im Landkreis
- den Helfer*innenkreis unterstützen



Gleichberechtigt entscheiden Frauen in die Kommunalpolitik

Mehr Frauen im Stadtrat sorgen für vielfältigere Perspektiven und eine lebensnahe Politik.

Wir wollen:

- die paritätische Besetzung kommunaler Mandate
- familienfreundliche Rahmenbedingungen für politische Arbeit
- Übernahme der Kosten für Kinderbetreuung während der Sitzungen
- Frauen gezielt fördern, vernetzen und qualifizieren
- digitale Teilnahme an Sitzungen ermöglichen



Bildung und Ganztags verlässlich und gerecht

Gute Bildung braucht Qualität und Verlässlichkeit. Wir wollen ein Betreuungssystem, das Belastungen der Familien reduziert und die Entfaltung der Kinder möglich macht.

Dafür brauchen wir:

- verlässliche Öffnungszeiten, gute Personalschlüssel und klare Standards in der Ganztagsbetreuung
- starke Kooperationen mit Kultur, Sport und pädagogischen Initiativen
- einkommensabhängige Elternbeiträge für Kindertagesstätten

Tierschutz Verantwortung für alle Lebewesen

Eine Stadt zeigt ihren Charakter auch im Umgang mit Tieren. Wir setzen uns für konsequenten Tierschutz ein und stärken die Strukturen, die für das Wohl unserer Haustiere und von Wildtieren wichtig sind.

Wir wollen:

- die Zusammenarbeit mit dem Tierheim in Neufahrn weiterführen
- eine Katzenschutzverordnung einführen, um eine unkontrollierte Vermehrung einzudämmen
- über Qualzuchten und illegalen Welpenhandel aufklären
- Lebensräume für Wildtiere schützen





Kulturstadt Unterschleißheim kreativ – vielfältig – für alle

Kultur verbindet Menschen, schafft Gemeinschaft und ist Ausdruck unserer Vielfalt. Das gilt es zu bewahren und auszubauen.

Wir wollen:

- geeignete Räume für Musik, Chöre und Kulturvereine
- das städtische Kulturangebot weiter entwickeln
- das attraktive und bezahlbare Angebot der Musikschule sichern und ausbauen
- die Kooperationen mit dem Capitol-Kino und dem Marionettentheater fortsetzen
- die städtische Kulturförderung sichern und lokale Initiativen unterstützen

Demokratie stärken klar – offen – gemeinsam

Unterschleißheim soll eine Stadt sein, in der Demokratie sichtbar und erlebbar ist. Gerade in Zeiten wachsender Polarisierung setzen wir auf Transparenz, Beteiligung und klare Haltung.



Wir stehen für:

- eine verbindliche Bürgerbeteiligung im Vorfeld wichtiger Entscheidungen
- die Einführung einer Bürgerbeteiligungssatzung mit klaren Standards für Partizipation
- themenspezifische Bürger*innenversammlungen und digitale Beteiligungsformate
- die Unterstützung bestehender Initiativen für einen „Christopher-Street-Day“ oder vergleichbare Feste in Unterschleißheim
- die Unterstützung demokratiefördernder Initiativen und die Bekämpfung des Rechtsextremismus

FÜR UNTERSCHLEISSHEIM IN DEN KREISTAG

8



JOHANNES ROHLEDER

**Sozialpädagoge &
Erzieher, 26**

**Kreisrat / Mitglied im
Jugendhilfeausschuss**

Ich kämpfe als Kreisrat für eine Politik, die die Sorgen aller Menschen ernst nimmt, besonders die der jungen Generation. Wer in dauerhaftem Krisenmodus aufwächst, braucht starke politische Rahmenbedingungen, gute Bildung, verlässliche Jugendhilfe und Präventionsangebote für die mentale Gesundheit. Klimaschutz, bezahlbarer Wohnraum und ein starker ÖPNV sind dafür auch unverzichtbar. In Zeiten knapper Kassen darf bei diesen essentiellen Zukunftsinvestitionen nicht gespart werden.

18



BERNHARD SCHÜßLER

**Politikwissenschaftler
& Ökonom, 26**

**Klimaaktivist / Stadtrat
Bürgermeisterkandidat**

Ich setze mich für einen Landkreis ein, der beim Klimaschutz und der nötigen Klimaanpassung noch stärker vorangeht, eine zuverlässige Mobilität für alle ermöglicht, Inklusion überall umsetzt und mutig in die Zukunft investiert. Von den weiterführenden Schulen, über Integrationsprojekte und Flex-Busse, bis zu sauberem Strom aus Sonne und Wind. Das macht einen lebenswerten Landkreis für alle aus.

41



**LISSY
MEYER**

58



**DR. HERMANN
MEYER**

60



**LENARD
STROBEL**

***2020 wurden wir im Landkreis München
zweitstärkste Kraft! Damit progressive
und soziale Politik weiter stark bleibt,
soll Marion Seitz unsere neue Landrätin
werden. Auf Platz zwei für den Kreistag
folgt Bundestagsabgeordneter
Dr. Anton Hofreiter.***



Foto: Sonja Herpich

AM 8. MÄRZ IST KOMMUNALWAHL SO GEHT'S

Bei den Kommunalwahlen können Sie Ihre Stimmen kreuz und quer über den Stimmzettel verteilen und Personen auf mehreren Listen ankreuzen (panaschieren).

Dabei können Sie einzelnen Personen bis zu drei Stimmen geben (kumulieren).

Aber Vorsicht:

Wer den Überblick verliert und mehr als 30 Stimmen abgibt, dessen Stimmzettel wird ungültig. Wem das zu viel Aufwand ist oder auf Nummer sicher gehen möchte, macht nur ein Kreuz neben dem Parteinamen. Damit wählen Sie die vorgeschlagene Liste und Ihre Stimme ist gültig.



BRIEFWAHL? SO GEHT'S!

Der Briefwahantrag kommt mit der Wahlbenachrichtigung. Dieser kann ausgefüllt und unterschrieben ans Wahlamt gesendet oder online im Wahlamt beantragt werden. Ein Telefonanruf reicht dafür nicht aus! Wählen, ausfüllen und auf jeden Fall darauf achten, den Wahlschein rechtzeitig abzusenden:

Nur Briefe, die bis 18 Uhr am Wahltag im Amt eingehen, werden auch gezählt.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Unterschleißheim

V.i.s.d.P. Jürgen Radtke

St.-Rochus-Straße 24

85716 Unterschleißheim

info@gruene-ush.de

 **Komm in die Gruppe:**

 www.gruene-ush.de

 [@grueneunterschleissheim](https://www.instagram.com/grueneunterschleissheim)

 [facebook.com/GrueneUsh](https://www.facebook.com/GrueneUsh)

